

deß ältisten Geschlechts der Grafen von Ortenburg/2c. der Reformirten Religion zugethan gewesen; und Zweifels ohne/nach im Leben seyn wird. Ist ein Reichs. Stand: Siehe oben den Eingang/N. 16. Aventinus lib. 7. f. 427. nennet das Schloß Artenbergium, die Herzen Grafen von Ortenburg aber/ (deren Stam. Register er seket) so in Bayern seyn/ omnium Bojorum nobilissimos, secundum Regulum; oder / daß sie / nach dem Herkog/ für die aller. Edelste unter allen Bayern/ gehalten worden.

Osterhofen/ ein Städtlein in Nider. Bayern unter der Landshutischen Regierung / zwey Meil. wegs oberhalb Bilschhofen / zwischen der Bils / und Isar/nahend der Thonau/gelegen. Es hat allda ein Prämonstratenser. Kloster.

Pamburg / so theils Hamburg / und Baum. burg / schreiben / ein vornehmes / und gar altes S. Augustini Ordens. Kloster / in Nider. Bayern/ wo die Alß/und die Traun/zusammen fließen. Es haben darinn die Grafen von Töring ein eigene Capell/und ihr Begräbnis.

Partenkirchen / ein zimlich grosser Marckt. fleck/sampt einem Schloßlein/an der Loisa, oder Loisach/oder Loiser; so ein Graf von Eschenloch / und Werdenfels / sampt der Grafschaft Werdenfels/ und andern Orten / dem Bistum Freising gegeben hat.

Passau/eine alte/berühmte/und Bischoffliche Stadt an 3. Wassern / nämlich der Thonau / dem Yn/ und in der Yn/ und Isß / so allda zusammen
fom.